

Anhang - Inhaltsverzeichnis

Nr.	Titel
1	Regelwerk der Rechnungslegung und Begründung von Abweichungen
2	Rechnungslegungsgrundsätze, inkl. der wesentlichen Grundsätze zu Bilanzierung und Bewertung
3	Sachanlagen im Verwaltungsvermögen
4	Massgebliche Beteiligungen im Verwaltungsvermögen
5	Weitere Beteiligungen im Verwaltungsvermögen
6	Beteiligungsspiegel
7	Investitionsbeiträge
8	Rückstellungen
9	Fonds
10	Eigenkapitalnachweis
11	Gewährleistungsspiegel
12	Noch verfügbare Verpflichtungskredite
13	Finanzkennzahlen
14	Kreditüberschreitungen Erfolgsrechnung, Begründungen

1 Regelwerk der Rechnungslegung und Begründung von Abweichungen

Das Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden (Gemeindefinanzhaushaltsgesetz, GemFHG; NG 171.2) sowie die Vollzugsverordnung zum Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden (Gemeindefinanzhaushaltverordnung, GemFHV; NG 171.21) bilden die Grundlage.

Regelwerk

Die Rechnungslegung erfolgt nach HRM2 sowie den Empfehlungen des Schweizerischen Rechnungslegungsgremiums für den öffentlichen Sektor (www.srs-csppc.ch), welches 2008 von der Konferenz der kantonalen Finanzdirektoren herausgegeben worden ist.

Rechnungslegung

Die Rechnungslegung basiert auf den Fachempfehlungen gemäss Handbuch "Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell der Kantone und Gemeinden HRM2", welches 2008 von der Konferenz der kantonalen Finanzdirektoren herausgegeben worden ist.

Abweichungen

Die Neubewertung des Verwaltungsvermögens erfolgte per 1.1.2012 über kumulierte zusätzliche Abschreibungen. Die Beteiligungen sind zum Nominalwert eingesetzt.

2 Rechnungslegungsgrundsätze, inkl. der wesentlichen Grundsätze zu Bilanzierung und Bewertung

Grundsätze der Rechnungslegung

Die Rechnungslegungsgrundsätze sind im Finanzhaushaltsgesetz (Art. 53) beschrieben. Sie richten sich nach den Grundsätzen der Bruttodarstellung, der Periodenabgrenzung, der Fortführung, der Wesentlichkeit, der Verständlichkeit, der Zuverlässigkeit, der Vergleichbarkeit und der Stetigkeit.

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen

Die flüssigen Mittel beinhalten Kassabestände, Post- und Bankguthaben sowie Geldmarktanlagen mit ursprünglichen Laufzeiten von maximal drei Monaten. Sie werden zum Nominalwert bewertet.

Forderungen

Der ausgewiesene Wert entspricht den fakturierten Beträgen abzüglich Wertberichtigungen für zweifelhafte Forderungen, Rückvergütungen und Skonti. Diese Wertberichtigungen werden auf Grund der Differenz zwischen dem Nennwert der Forderungen und dem geschätzten einbringbaren Nettobetrag ermittelt.

Kurzfristige Finanzanlagen

Die kurzfristigen Finanzanlagen beinhalten Darlehen, verzinsliche Anlagen und Festgelder, welche eine Laufzeit von 90 Tagen bis 1 Jahr haben. Die Bewertung erfolgt zu Nominalwerten abzüglich allfälliger Wertberichtigungen.

Vorräte

Die Vorräte werden zu Anschaffungskosten bewertet. Diese werden nach der gleitenden Durchschnittsmethode ermittelt. Bei Bedarf werden Wertberichtigungen vorgenommen.

Finanzanlagen

Aktien und Anteilscheine werden zum Stichtagskurs bewertet. Die verzinslichen Anlagen werden zum Nominalwert abzüglich allfälliger Wertberichtigungen bewertet.

Sachanlagen im Finanzvermögen

Mit der Einführung von HRM2 per 2012 wurden die Sachanlagen des Finanzvermögens neu bewertet.

Anlagen im Verwaltungsvermögen

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellkosten bilanziert. Die Sachanlagen des Verwaltungsvermögens werden ordentlich nach ihrer Nutzungsdauer linear abgeschrieben.

Folgende Nutzungsdauern werden angewendet: Strassen: 40 Jahre; Verbauungen der Engelberger-Aa: 30 Jahre; Hochbauten: 25 Jahre; Mobilien, Fahrzeuge, immaterielle Anlagen: 5 Jahre; Maschinen: 5-10 Jahre.

Kumulierte zusätzliche Abschreibungen

Gemäss der Teilrevision des Gemeindefinanzhaushaltgesetzes und -verordnung (GemFHG und GemFHV) dürfen ab dem Rechnungsjahr 2015 keine kumulierten zusätzlichen Abschreibungen gebildet und ausgewiesen werden. Die in der Bilanz per 31. Dezember 2014 enthaltenen kumulierten, zusätzlichen Abschreibungen im Verwaltungsvermögen wurden gemäss Art. 91a GemFHG als finanzpolitische Reserven in das Eigenkapital übertragen.

Finanzpolitische Reserven

Die finanzpolitischen Reserven sind Bestandteil des Eigenkapitals. Die Bildung und die Auflösung von finanzpolitischen Reserven werden als ausserordentlichen Aufwand beziehungsweise als ausserordentlichen Ertrag verbucht. Finanzpolitische Reserven werden gebildet beziehungsweise aufgelöst, um das Budget und die Jahresrechnung zu beeinflussen.

Darlehen

Darlehen werden im Verwaltungsvermögen bilanziert, wenn sie zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben gewährt werden. Sie werden zu Nominalwerten bewertet. Bei Bedarf werden Wertberichtigungen gebildet.

Beteiligungen

Die Beteiligungen werden zu Anschaffungswerten abzüglich notwendiger Wertberichtigungen bilanziert.

Finanzverbindlichkeiten

Die Finanzverbindlichkeiten bestehen aus Verpflichtungen gegenüber Banken und anderen Parteien. Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zu Nominalwerten.

Übrige langfristige Finanzverbindlichkeiten

Die übrigen langfristigen Finanzverbindlichkeiten beinhalten langfristige Darlehen und Investitionshilfedarlehen.

Spezialrechnungen

Verpflichtungen gegenüber Spezialrechnungen werden zu Nominalwerten bilanziert. Der Aufwand und der Ertrag der Spezialrechnungen werden nicht in der Erfolgsrechnung verbucht.

Rückstellungen

Eine Rückstellung ist eine auf einem Ereignis in der Vergangenheit (vor dem Bilanzstichtag) begründete, wahrscheinliche, vereinbarte oder faktische Verpflichtung, deren Höhe und/oder Fälligkeit ungewiss, aber schätzbar ist. Des Weiteren dürfen Rückstellungen nur für den Zweck gebraucht werden, für den sie gebildet wurden. Die Rückstellungen werden jedes Jahr neu berechnet und im Rückstellungsspiegel aufgeführt.

Zweckgebundene Fonds

Die zweckgebundenen Fonds werden zu Nominalwerten bewertet. Sie werden nach ihrem Charakter und wirtschaftlichem Gehalt in Eigen- und Fremdkapital zugeordnet. Im Eigenkapital werden zweckgebundene Fonds ausgewiesen, wenn das Gesetz für die Art oder den Zeitpunkt der Verwendung ausdrücklich einen Handlungsspielraum gewährt. Die übrigen zweckgebundenen Fonds werden im Fremdkapital ausgewiesen. Aufwand und Ertrag der zweckgebundenen Fonds werden in der Erfolgsrechnung verbucht. Am Jahresende wird der Ertrag und Aufwand der zweckgebundenen Fonds durch Einlagen bzw. Entnahmen erfolgsmässig neutralisiert.

Neubewertungsreserven

Mit der Neubewertung des bilanzierten Finanzvermögens sind die entstandenen Mehrwerte den Neubewertungsreserven zugewiesen worden.

3 Sachanlagen im Verwaltungsvermögen

Zahlen in Tausend CHF

	Total	Grund- stücke	Tiefbau- ten	Strassen		übrige Tiefbauten	Hochbau	Ver- waltung	Schul- häuser			Mobilien	
Anschaffungskosten													
Stand per 1.1.	125'749	2'417	20'767	10'810		0	9'957	94'389	36'480	57'909	0	0	8'176
Zugänge (ohne Spezialfinanzierung)	9'544	1	2'403	1'308		0	1'095	6'744	6'256	488	0	0	397
Abgänge (ohne Spezialfinanzierung)	0	0	0	0		0	0	0	0	0	0	0	0
Stand per 31.12.	135'293	2'417	23'170	12'117		0	11'053	101'133	42'736	58'397	0	0	8'573
kumulierte Abschreibungen													
Stand per 1.1.	-85'294	0	-13'116	-5'190		0	-7'926	-65'496	-26'531	-38'965	0	0	-6'682
Ordentliche Abschreibungen	-4'008	0	-1'389	-424		0	-965	-2'211	-755	-1'457	0	0	-408
Abgänge Abschreibungen	0	0	0	0		0	0	0	0	0	0	0	0
Stand per 31.12.	-89'302	0	-14'505	-5'614		0	-8'891	-67'707	-27'286	-40'421	0	0	-7'090
Bilanzwert per 31.12.	45'991	2'417	8'665	6'503		0	2'161	33'426	15'450	17'976	0	0	1'483
kumulierte zusätzliche Abschreibungen													
Stand per 1.1.	-12'418	0	-2'616	-1'739		0	-877	-9'802	-2'527	-7'275	0	0	0
zusätzliche Abschreibungen	0	0	0	0		0	0	0	0	0	0	0	0
Auflösung zusätzliche Abschreibungen	12'418	0	2'616	1'739		0	877	9'802	2'527	7'275	0	0	0
Abgänge zusätzliche Abschreibungen	0	0	0	0		0	0	0	0	0	0	0	0
Stand per 31.12.	0	0	0	0		0	0	0	0	0	0	0	0
Nettowert per 31.12.	45'991	2'417	8'665	6'503		0	2'161	33'426	15'450	17'976	0	0	1'483
Brandversicherungswerte	140'395	0	0	0		0	0	135'824	46'124	89'700	0	0	4'572
Vorjahr													
Bilanzwert per 31.12.	40'455	2'417	7'651	5'620		0	2'031	28'894	9'949	18'945	0	0	1'494
Nettowert per 31.12.	40'455	2'417	7'651	5'620		0	2'031	28'894	9'949	18'945	0	0	1'494

4 Massgebliche Beteiligungen im Verwaltungsvermögen

Name	Rechtsform	Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben		Dokumentation der wesentlichen Verflechtungen der Gemeinde mit der Organisation	Gesetz
Heizverbund untere Kniri	AG	Bau und Betrieb eines zentralen Heizwerkes und der für die Versorgung der Wärmebezügler notwendigen Leitungsanlagen auf dem Gebiet Stans; Gemeinde Stans ist Bezüger	Aktienkapital CHF 200'000. Anteil Gemeinde 15%	Besitz Aktien und Aktionärsdarlehen von CHF 300'000.00. Die Gemeinde Stans ist durch ein Mitglied im Verwaltungsrat vertreten.	
Bahnhofparking Stans	AG	Bau und Betrieb einer unterirdischen Parkgarage im Bereiche Breitenhaus-Bahnhof Stans mit Nebenanlagen	Aktienkapital CHF 3'400'000. Anteil Gemeinde 29%	Besitz Aktien / Einsitz im Verwaltungsrat	
Kehricht-Verwertungs-Verband Nidwalden	Gemeindezweckverband	Der Verband bezweckt die gemeinsame Sammlung und Entsorgung sämtlicher Abfälle für die Verbandsgemeinden Stans, Ennetmoos, Dallenwil, Stansstad, Oberdorf, Buochs, Ennetbürgen, Wolfenschiessen, Beckenried, Hergiswil und Emmetten	Kein Gesellschaftskapital; Kostenverteilung erfolgt nach statutarischem Schlüssel	Die Gemeinde Stans ist mit drei Delegierten im Verband vertreten.	
Abwasser-verband Rotzwinkel	Gemeindezweckverband	Betrieb Abwasserverband Rotzwinkel mit den Verbandsgemeinden Stans, Stansstad, Oberdorf, Ennetmoos, Dallenwil, Wolfenschiessen	Kein Gesellschaftskapital; Kostenverteilung erfolgt nach statutarischem Schlüssel	Die Gemeinde Stans ist mit sechs Delegierten im Verband vertreten.	

5 Weitere Beteiligungen im Verwaltungsvermögen

Name	Rechtsform	Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben	Wesentliche weitere Beteiligte	Dokumentation der wesentlichen Verflechtungen der Gemeinde mit der Organisation	Gesetz
GIS Daten AG	AG	Die GIS Daten AG stellt interessierten Grundeigentümern, Architekten und Ingenieuren, Gemeinden und Bauämtern eine Fülle aktueller Daten als Entscheidungs- und Planungshilfe zur Verfügung. Im Kanton Nidwalden sind die Belange der Geoinformation für den Kanton, die Gemeinden, die Werke und die Privaten auf einer gemeinsamen Plattform zusammengeführt worden.	Kantone OW und NW je 12.5%, Gemeinden OW und NW mit je 17.5%, Swisscom 10%, EWN und EWO je 5%, Private 10%	Besitz Aktien	

Die Beteiligungen des Finanzvermögens werden im Anhang nicht separat aufgeführt.

6 Beteiligungsspiegel

Zahlen in Tausend CHF

Name	Total	Heizver- bund untere Kniri	Bahnhof- parking	LIS NW AG								Diverse
Anschaffungswerte												
Stand per 1.1.	833	30	800	3	0	0	0	0	0	0	0	0
Zugänge	0											0
Abgänge	0											0
Stand per 31.12.	833	30	800	3	0	0	0	0	0	0	0	0
Wertberichtigungen												
Stand per 1.1.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Wertberichtigung	0											0
Wertaufholung	0											0
Stand per 31.12.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Bilanzwert per 31.12.	833	30	800	3	0	0	0	0	0	0	0	0

7 Investitionsbeiträge

Zahlen in Tausend CHF

	Total	an ZB	an Weidli	an Höfli					
Anschaffungskosten									
Stand per 1.1.	1'010	38	872	100	0	0	0	0	0
Zugänge	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Abgänge	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Stand per 31.12.	1'010	38	872	100	0	0	0	0	0
kumulierte Abschreibungen									
Stand per 1.1.	-223	-38	-177	-8	0	0	0	0	0
Ordentliche Abschreibungen	-43	0	-39	-4	0	0	0	0	0
Abschreibungen Abgänge	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Stand per 31.12.	-266	-38	-216	-12	0	0	0	0	0
Bilanzwert per 31.12.	745	0	657	88	0	0	0	0	0
kumulierte zusätzliche Abschreibungen									
Stand per 1.1.	0	0	0	0	0	0	0	0	0
zusätzliche Abschreibungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auflösung zusätzliche Abschreibungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Stand per 31.12.	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Nettowert per 31.12.	745	0	657	88	0	0	0	0	0
Vorjahr									
Bilanzwert per 31.12.	787	0	695	92	0	0	0	0	0
Nettowert per 31.12.	787	0	695	92	0	0	0	0	0

8 Rückstellungen

Zahlen in Tausend CHF

	Bilanzwert				
	1.1.	Bildung	Auf- lösung	Ver- wendung	31.12.
Rückstellungen	0	0	0	0	0
Langfristig	0	0	0	0	0

9 Fonds

Zahlen in Tausend CHF

	Erfolgsrechnung		Bilanzwert			
	Aufwand	Ertrag	1.1.	Einlage	Ent- nahme	31.12.
Fonds im Fremdkapital	0	0	0	0	0	0
	0	0				0
Fonds im Eigenkapital	0	0	446	0	0	446
Parkplatzabgeltung	0	0	371	0	0	371
Kapelle Mettenweg	0	0	11	0	0	11
Vermächtnis (Legate und Stiftungen)	0	0	64	0	0	64

10 Eigenkapitalnachweis

Zahlen in Tausend CHF

	Bilanzwert				
	1.1.	Einlage	Ent- nahme	Jahres- ergebnis	31.12.
Eigenkapitalnachweis	35'139	4'025	-933	84	38'315
Fonds	446	0	0		446
Verpflichtung Spezialfinanzierung					
Abwasserbeseitigung	7'344	170	-673		6'841
Abwasserbeseitigung (Investitionsrechnung)	140	0	-140		0
Abfallbeseitigung	537	25	0		562
Wohnhaus Mettenweg: Betrieb	1'490	0	-108		1'382
Wohnhaus Mettenweg: Sozialfonds	50	1	0		51
Feuerwehr	727	24	0		752
Stützpunktfeuerwehr	344	5	0		349
Jugendkulturhaus	17	0	-12		5
Vorfinanzierung Neubau Alterssiedlung	1'000	0	0		1'000
Finanzpolitische Reserven	11'942	3'800	0		15'742
Total Verpflichtung Spezialfinanzierung, Vorfinanzierung und Neubewertungsreserven	23'591	4'025	-933		26'683
Bilanzüberschuss / - fehlbetrag	11'102	0	0	84	11'185

13 Finanzkennzahlen

Zahlen in Tausend CHF

	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015
Nettoschuld I (Nettovermögen = -)	9'554	7'237	9'209	12'342	10'946	13'025	17'583
Fremdkapital	34'189	29'401	26'535	27'880	30'335	33'915	39'922
Finanzvermögen	-24'635	-22'165	-17'326	-15'537	-19'389	-20'890	-22'339
Gemeindeeinwohner	8'056	8'086	8'142	8'284	8'257	8'160	8'176
Nettoschuld I pro Gemeindeeinwohner in Franken	1'186	895	1'131	1'490	1'326	1'596	2'151
Nettoverschuldungsquotient (NS / FE)	36.0%	28.7%	37.4%	51.8%	45.2%	55.3%	75.7%
Nettoschuld I (NS)	9'554	7'237	9'209	12'342	10'946	13'025	17'583
Fiskalertrag (FE)	26'524	25'193	24'628	23'816	24'242	23'557	23'239
Richtwerte Nettoverschuldungsquotient	unter 100 % = gut, zwischen 100 und 150 % = genügend, über 150 % = schlecht						
Selbstfinanzierungsgrad (SF / NI)	75.7%	145.8%	188.7%	81.3%	183.1%	273.9%	348.8%
Selbstfinanzierung (SF)	7'227	6'639	7'068	5'355	5'054	7'507	7'736
Nettoinvestitionen (NI)	9'544	4'554	3'746	6'585	2'760	2'741	2'218
Richtwerte Selbstfinanzierungsgrad	Hochkonjunktur über 100 %, Normalfall 80 bis 100 %, Abschwung 50 bis 80 %						
Selbstfinanzierungsgrad (SF / NI) (mit Berücksichtigung aller Entnahmen aus dem EK)	75.7%	145.8%	188.7%	81.3%	183.1%	273.9%	348.8%
Selbstfinanzierung (SF) (mit Berücksichtigung aller Entnahmen aus dem EK)	7'227	6'639	7'068	5'355	5'054	7'507	7'736
Nettoinvestitionen (NI)	9'544	4'554	3'746	6'585	2'760	2'741	2'218
Richtwerte Selbstfinanzierungsgrad	Hochkonjunktur über 100 %, Normalfall 80 bis 100 %, Abschwung 50 bis 80 %						

Die Definitionen für die Kennzahlen sind in Art. 36 des FHG zu finden (NG 511.1). Die Richtwerte ergeben sich aus dem Handbuch HRM2.

13 Finanzkennzahlen

Zahlen in Tausend CHF

	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015
Zinsbelastungsanteil (NZA / LE)	0.1%	0.4%	0.4%	0.5%	0.6%	0.9%	1.3%
Nettozinsaufwand (NZA)	51	152	154	196	224	355	501
Laufender Ertrag (LE)	38'950	38'080	38'202	36'917	37'032	38'600	38'622
Richtwerte Zinsbelastungsanteil	0 - 4 % = gut, 5 - 9 % = genügend, 10 % und mehr = schlecht						
Selbstfinanzierungsanteil (SF / LE)	18.6%	17.4%	18.5%	14.5%	13.6%	19.4%	20.0%
Selbstfinanzierung (SF)	7'227	6'639	7'068	5'355	5'054	7'507	7'736
Laufender Ertrag (LE)	38'950	38'080	38'202	36'917	37'032	38'600	38'622
Richtwerte Selbstfinanzierungsanteil	über 20 % = gut, 10 bis 20 % = mittel, unter 10 % = schlecht						
Bruttoverschuldungsanteil (BS / LE)	87.2%	76.6%	68.7%	74.6%	80.7%	86.4%	101.8%
Bruttoschulden (BS)	33'950	29'177	26'228	27'540	29'873	33'367	39'321
Laufender Ertrag (LE)	38'950	38'080	38'202	36'917	37'032	38'600	38'622
Richtwerte Bruttoverschuldungsanteil	< 50 % = sehr gut, 50 bis 100 % = gut, 100 bis 150 % = mittel, 150 bis 200 % = schlecht, > 200% kritisch						
Investitionsanteil (BI / KGA)	23.9%	13.2%	11.2%	18.7%	8.5%	8.7%	7.9%
Bruttoinvestitionen (BI)	9'658	4'634	3'782	7'027	2'855	2'878	2'651
Konsolidierter Gesamtaufwand (KGA)	40'464	35'234	33'674	37'633	33'775	33'036	33'426
Richtwerte Investitionsanteil	unter 10 % = schwach, 10 bis 20 % = mittel, 20 bis 30 % = stark, über 30 % = sehr stark						
Kapitaldienstanteil (NZA+OA / LE)	10.5%	14.0%	13.2%	13.6%	12.9%	13.8%	12.2%
Nettozinsaufwand + ordentliche Abschreibungen (NZA+OA)	4'102	5'324	5'027	5'018	4'767	5'330	4'705
Laufender Ertrag (LE)	38'950	38'080	38'202	36'917	37'032	38'600	38'622
Richtwerte Kapitaldienstanteil	bis 5 % = geringe Belastung, 5 bis 15 % = tragbare Belastung, über 15 % = hohe Belastung						

Die Definitionen für die Kennzahlen sind in Art. 36 des FHG zu finden (NG 511.1). Die Richtwerte ergeben sich aus dem Handbuch HRM2.

14 Kreditüberschreitungen Erfolgsrechnung, Begründungen

Zahlen in Tausend CHF

Gemäss Art. 48 Finanzhaushaltsgesetz kann der Gemeinderat Kreditüberschreitungen für Aufwände und Ausgaben beschliessen, welche ohne nachteilige Folgen für die Gemeinde keinen Aufschieb ertragen oder wenn es sich um eine gebundene Ausgabe handelt. Diese sind anlässlich der Genehmigung der Jahresrechnung zu begründen. Nicht aufgeführt werden Beträge unter 10'000 Franken, Verrechnungen, Weiterleitungen, vertraglich gebundene Positionen (z.B. Schulbeiträge), Fondsrechnungen oder wenn sachbezogene Erträge und Einnahmen gegenüberstehen. Besoldungen sind im Rahmen des Globalbudget insgesamt eingehalten.

Konto	Budget 2021	Nachtrag Budget	Budget 2021 eff	Rechnung	Abweichung	Begründung
Erfolgsrechnung						
02 Allgemeine Dienste						
0210.3010.00 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspers.	667	0	667	641	-25	Verschiebung Stellenprozent aufgrund Austritt Steueramt
0210.4611.10 Entsch. vom Kanton f. Steuerverwaltungsk.	-500	0	-500	-435	66	Entschädigung aufgrund Veranlagungsstand
0220.3090.00 Aus- und Weiterbildung des Personals	44	0	44	21	-23	Minderkosten aufgrund Austritten
0220.3100.00 Büromaterial	16	0	16	11	-5	steigende Papierpreise haben sich noch nicht ausgewirkt
0220.3132.00 Honorare externe Berater, Gutachter	50	0	50	86	36	Gerichtsverfahren, Beschwerden, Unterstützung Erbschaftsfälle
0220.4120.00 Konzessionen	0	0	0	-21	-21	Konzessionen für Plakate seit 2019
0220.4210.30 Bewilligungsgebühren	-80	0	-80	-119	-39	Verrechnung rechtliche Abklärungen
0220.4240.00 Benützung und Dienstleistungen	-75	0	-75	-103	-28	Verrechnung Erbschaftsfälle
0221.3133.00 Informatik Nutzungsaufwand	214	0	214	264	51	Anpassung der Lizenzkosten ILZ
0291.3120.10 Strom, Heizmaterial, Wasser + Kehricht	200	0	200	231	31	höherer Bedarf an Schnitzel für Heizung
11 Öffentliche Sicherheit						
1120.3130.00 Entschädigung Ordnungsdienst (Securitas)	12	0	12	26	14	Zusatzmassnahmen Situation Schul-Areale
15 Feuerwehr						
1500.3010.00 Besoldung Allgemein	91	0	91	107	16	Rückerstattung Sozialversicherung verrechnen
1500.3090.00 Weiterbildung Personal	31	0	31	19	-12	Absage kantonale Kurse
1500.3112.00 Dienstkleider	18	0	18	14	-3	weniger Verschleiss durch Absagen von Ausbildung und Kursen
1500.4240.40 Rückerstattung Dritter	0	0	0	19	19	Aktion Sandsackabfüllung Sommer 2021 zugunsten NSV
1510.3010.00 Besoldung Allgemein	172	0	172	188	16	Rückerstattung Sozialversicherung verrechnen
1510.3101.00 Betriebs-/Verbrauchsmaterial	14	0	14	19	5	Einkauf Ölbinder wird grösstenteils weiterverkauft
1510.3111.00 Anschaffung Maschinen, Geräte und Fahrz.	58	0	58	24	-34	Ersatzbeschaffung Waldbrandanhänger verschoben auf 2022
1510.3130.10 Telefonkosten / Alarmanlage / Funk	41	0	41	29	-12	Betriebskosten Polycom günstiger (-10'000)
1510.4240.40 Rückerstattung von Dritten	14	0	14	27	13	Mehrertrag Aktion Sackabfüllung, Dienstleistung Waschen Ausrüstung
16 Verteidigung						
1610.3151.00 Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1	0	1	5	4	Ersatz Steamer
1610.3199.00 Übriger Betriebsaufwand	6	0	6	2	-4	keine Belegungen, dadurch minimale Unterhaltskosten
21 Obligatorische Schule						
2110.3020.20 Löhne integrierte Förderung	185	0	185	232	47	Zusatzpensum TT Naturkindergarten
2120.3030.00 Temporäre Arbeitskräfte	56	0	56	84	28	höherer Bedarf an Stellvertretungen, Ausfälle Quarantäne + Isolation

2120.3090.00	Aus- und Weiterbildung	19	0	19	26	7	Mehrkosten SK-bewilligte Weiterbildungen
2130.3104.10	Lehrmittel Hauswirtschaft	15	0	15	27	12	Anteil Rückerstattung in Ertrag
2130.3171.00	Exkursionen, Schulreisen, Lager	19	0	19	11	-7	Coronaeinschränkungen - weniger Veranstaltungen
2130.4612.10	Schulgelder von Gemeinden	-899	0	-899	-978	-79	mehr Kinder als im Budget vorgesehen
2140.3102.00	Drucksachen, Publikationen	8	0	8	12	4	Marketing Aktion Corona - teilweise Weiterverrechnung
2180.3101.10	Verbrauchsmaterial Ferienbetreuung	14	0	14	7	-7	Angebotsnutzung durch weniger Kinder
2180.3105.00	Lebensmittel	16	0	16	21	5	Hybridlösung externer Anbieter/Eigenproduktion Mahlzeiten
2180.4260.30	Rückerstattung Kanton	0	0	0	13	13	Ausfallentschädigung Pandemie
2190.3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter, Exp.	5	0	5	3	-2	coronabedingt keine Gesamtkonferenz
2193.3611.30	Entschädigung an Kanton f. Schulsozialarb.	200	0	200	227	27	mehr Lektionen als geplant wurden bezogen
32 Übrige Kultur							
3290.3159.20	Beschriftung Stans	0	0	0	1	1	Nachverrechnung Ersatz schwarzer Tafeln, 2020
3290.3199.00	übriger Betriebsaufwand	0	0	0	3	3	Vorabkosten Wettbewerb Kunst am Bau, Mettenweg
3292.3130.00	Winkelriedfeier	33	0	33	0	-33	Absage aufgrund Auflagen BAG
3293.4635.00	Beiträge von Dritten	30	0	30	14	-16	kein Sponsoring aufgrund Pandemiesituation
34 Sport und Freizeit							
3420.3010.00	Löhne Wegunterhalt	28	0	28	22	-6	reduz. Unterhalt aufgrund Wegfall Beitrag Stanserhornbahn
3421.3131.00	Planung und Projektierung Dritter	41	0	41	5	-35	Eichlipark wurde budgetiert, jedoch in Inv. Rechnung verbucht
3421.3140.10	Unterhalt Aussenanlagen	61	0	61	44	-18	Schachtsanierungen wurden zurückgestellt oder Eigenreparatur.
3421.3144.00	Unterhalt Gebäude	194	0	194	76	-119	Einsparungen bei Treppensanierung und bei Ersatz Turnhallentrennwände musste nur Motor ersetzt werden
3421.4260.00	Rückerstattung Dritter	-30	0	-30	0	30	Beitrag Sponsoring über Investitionen verbucht
53 Alter und Hinterlassene							
5340.3131.00	Planung und Projektierung Dritter	40	26	66	61	-5	ICT-Beratung sevida (Nachtragskredit)
5340.3106.00	Medizinisches Material	16	0	16	30	14	Massnahmen Covid
5340.3300.00	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	172	0	172	12	-160	tieferer Abschreibung aufgrund neuer Auslegung Finanzkommission
5340.4220.10	Pensionsgelder	-960	0	-960	-928	32	tieferer Auslastung
5340.4220.20	Pflegezuschläge	-600	0	-600	-566	34	tieferer Auslastung
54 Familie und Jugend							
5430.3637.00	Bevorschussung von Unterhaltsbeiträgen	230	0	230	174	-56	weniger Unterstützungsfälle (kantonsweite Tendenz)
5442.3159.00	Unterhalts- und Erneuerungskosten	15	0	15	5	-11	Gastrogeräte mussten nicht ersetzt werden
57 Sozialhilfe und Asylwesen							
5720.3637.00	Direkte wirtschaftliche Hilfe	600	0	600	361	-239	Erbschaften bei laufenden Fällen. Ablösung durch IV
61 Strassenverkehr							
6150.3101.20	Treibstoff für Fahrzeuge und Geräte	16	0	16	24	8	strenger Winter, viel Eigenleistungen bei Bauprojekten
6150.3101.30	Streusalz und Splitt	14	0	14	23	9	strenger Winter
6191.3141.00	Anschaffung Parkuhren	10	0	10	1	-9	kein Ersatzbedarf
6191.3151.00	Unterhalt Parkuhren	9	0	9	10	2	mehr Unterhalt, dafür weniger Ersatz

62 Agglomerationsverkehr							
6290.4240.00	Benützungsgebühren GA-Flex	-112	0	-112	-56	56	Verzicht auf Reisen aufgrund der Pandemie
73 Abfallwirtschaft							
7300.3130.40	Öffentlichkeitsarbeit / Aktionen	10	0	10	13	3	Mehraufwand für Metall- und Inert-Sammlung
74 Gewässerverbauungen							
7410.3142.20	Betrieblicher Unterhalt	20	0	20	9	-11	weniger Bedarf und mehr Eigenleistung bei der Grünpflege
77 Übriger Umweltschutz							
7710.3130.30	Bestattungskosten	40	0	40	44	4	ist abhängig von der Anzahl Bestattungen
7790.4635.00	Beiträge von Dritten	0	0	0	40	40	Genossenkorporation Stans, Beitrag Heizverbund
91 Steuern							
9100.3180.00	Wertberichtigung auf Forderung	180	0	180	-61	-241	Auflösung Wertberichtigung vom Vorjahr
9100.4002.00	Quellensteuer natürliche Personen	-680	0	-680	-851	-171	Mehreinnahmen durch Anpassung Gesetzgebung
9100.4010.00	Gewinnsteuern juristische Personen	-3'910	0	-3'910	-6'047	-2'137	Befürchtung aufgrund der Pandemie nicht eingetroffen
95 Übrige Ertragsanteile							
9500.4462.00	Zweckverbände	0	0	0	-297	-297	Gewinnausschüttung KVV